

1 **PRESSEMITTEILUNG – Digitaler Zwilling**

2 **Schnelles Umrüsten von Produktionsanlagen**

3 Fast Ramp-Up Challenge in der Arena 2036 in Stuttgart
4 Wie der Digitale Zwilling bei der schnellen Inbetriebnahme und
5 beim Umrüsten von Anlagen hilft

6 **Schwerin, 20. Aug. 2019 – Trebing + Himstedt, Innovations-Partner für**
7 **die digitale Transformation von Wertschöpfungssystemen mit MES-**
8 **sowie IoT-Lösungen auf SAP-Basis, ist Teil der Fast Ramp-up**
9 **Challenge von Siemens. Als Experte für den Digitalen Zwilling wird**
10 **Trebing + Himstedt das digitale Abbild der mobilen Kuka-Robotik der**
11 **flexiblen Produktionszelle im SAP Asset Intelligence Network abbilden**
12 **und mit der Siemens MindSphere konnektieren.**

13 In der Challenge werden in Produktionszellen Teile produziert. Um auf
14 Änderungen schnell und flexibel reagieren zu können, müssen
15 Produktionszellen und Roboter einfach angepasst werden können. In dem
16 Szenario kommt ein Kuka-Roboter auf einem führerlosen Transportsystem
17 (FTS) innerhalb einer flexiblen Produktionszelle zum Einsatz. Trebing +
18 Himstedt wird den Roboter auf dem FTS als Digitalen Zwilling abbilden und
19 darüber die zentrale, cloudbasierte Informationsverteilung von Checklisten,
20 Sollwerten etc. sicherstellen.

21 Die schnelle Inbetriebnahme von Anlagen gewinnt industrieübergreifend
22 stark an Bedeutung. Auch im Automobilbau und der Zulieferindustrie stehen
23 die Unternehmen vor großen Herausforderungen: Immer mehr Varianten
24 verschiedener Automodelle sowie ein angestrebter Produktionsmix aus E-
25 Varianten und Verbrennern. drängen auf den Markt, und das bei zunehmend
26 kürzeren Produktlaufzeiten. Die Auf- und Umbauten von Produktionsstraßen
27 sorgen in den Werken für Stillstände – eine Herausforderung auch für
28 Maschinen- und Anlagenbauer.

29 Gemeinsam mit weiteren Unternehmen und Instituten hat Siemens daher
30 eine Initiative zum schnellen Auf- und Umbau von Produktionsanlagen
31 gestartet.

32 Vom 14. bis 16. Oktober 2019 sollen diese Ansätze dann in der
33 Zukunftsfabrik ARENA2036 in Stuttgart prototypisch umgesetzt werden. Das
34 Pilotprojekt „Fast Ramp-Up Challenge“ hat sich dabei ein rekordverdächtiges

35 Ziel gesetzt: Den Aufbau gemeinsamer Produktionszellen jeweils mehrerer
36 Unternehmen an nur zwei Tagen.

37 Zum Einsatz kommt dabei das von Siemens entwickelte offene,
38 cloudbasierte IoT-Betriebssystem Mindsphere und die SAP Cloud-
39 Applikation SAP Asset Intelligence Network (SAP AIN). Es verbindet
40 Produkte, Anlagen, Systeme und Maschinen in der Produktion über den
41 Digitalen Zwilling. Bei der Fast Ramp-Up Challenge soll es unter anderem
42 für transparente Prozesse und die Befähigung der Werker dienen.
43 Die ARENA2036 ist eine flexible Forschungsfabrik der Universität Stuttgart
44 für die hardwarebasierte Wissensfabrik der Zukunft.

45

46 **Bildmaterial**



47

48 *Abbildung 1: Siemens Fast Ramp-Up Challenge, Foto: Siemens / Trebing + Himstedt*

49

50

##

51 **Über Trebing + Himstedt**

52 Trebing + Himstedt ist ein Innovations-Partner für die digitale Transformation
53 in der Produktion mit MES- sowie IoT-Lösungen auf SAP-Basis. Konzerne
54 und Mittelstandskunden verschiedener Industriebereiche werden dabei
55 unterstützt, Innovationen zu treiben, zu testen und erfolgreich zu realisieren.
56 Die langjährige Erfahrung in der Produktion verbunden mit Prozess-Know-
57 how und dem Wissen über Geschäftsanforderungen machen Trebing +
58 Himstedt zu einem gefragten SAP Berater für die smarte Fabrik.

59 Besonderes Augenmerk legt Trebing + Himstedt dabei auf die Kernthemen
60 Produktionskennzahlen, variantenreiche Fertigung,
61 Produktrückverfolgbarkeit, smarte Instandhaltung und Smart Assets. Als
62 SAP Silver Partner implementiert Trebing + Himstedt die SAP Leonardo
63 Lösungen der SAP Digital Manufacturing Suite und SAP Asset Intelligence
64 Suite.

65

66 Anzahl Wörter: ca. 516
67 Anzahl Zeichen: ca. 3447

68
69

70 **Kontakt**

71 Trebing & Himstedt Prozeßautomation GmbH & Co. KG
72 Wilhelm-Hennemann-Str. 13
73 19061 Schwerin
74 Web: www.t-h.de | E-Mail: info@t-h.de
75 Tel.: +49 385 39572 0

76
77

77 **Ansprechpartner Presse**

78 Ulf Kottig, Senior Marketing Manager
79 Tel.: +49 172 387 98 48 | E-Mail: ukottig@t-h.de